

НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК

О. Akhramovich

О. Е. Ахрамович

БГСХА (Горки)

Научный руководитель С. Н. Дубровина

DIE CORONA-REGELN IN BELIEBTESTEN URLAUBSLÄNDERN EUROPAS

Правила, связанные с коронавирусом в самых популярных курортах Европы

Die meisten Menschen reisen gern, und nach langer Zeit der Isolation hat sich dieser Wunsch nur noch verstärkt. Wer im Ausland Urlaub machen möchte, kann dies ohne besondere Hindernisse tun. Trotz der weiteren Ausbreitung des Coronavirus. Viele Länder haben die Einreisebedingungen für Touristen geändert. Der Urlaub in Europa ist wieder möglich. Aber mit aller gebotenen Vorsicht. Menschen, die geimpft, getestet oder genesen sind, können zurzeit weitgehend ohne Einschränkungen reisen. Die Regeln sind für jedes Land unterschiedlich. In vielen Ländern Europas werden Corona-Lockerungen eingeführt. Andere verschärfen wieder ihre Einreise- und Corona-Regeln aufgrund der Delta-Variante.

Dänemark hat eine Impftrate von knapp 77 Prozent (Stand 25.10.). Die Sieben-Tage-Inzidenz beträgt 139,4. Dort gelten derzeit keine Corona-Einschränkungen mehr. Das Land stellt seine Corona-bedingten Grenzkontrollen ein. Die Reisenden müssen an den Grenzübergängen keine Corona-Nachweise mehr vorzeigen.

Frankreich verschärfte seine Corona-Regeln bereits im Sommer. So reagierte das Land auf die Ausbreitung der Delta-Variante. Der Eintritt zu Kulturstätten ist nur noch mit Impfnachweis erlaubt. Der Zugang zu Gaststätten und Einkaufszentren ist nur noch mit Impfbzertifikat oder einem negativen PCR- oder Antigentest möglich. Er darf nicht älter als 48 Stunden sein. Außerdem muss der «pass sanitaire» vorgezeigt werden.

Nach Griechenland darf man nur mit einer Bescheinigung über einen negativen PCR-Test in digitaler oder schriftlicher Form (darf nicht mehr als 72 Stunden zurückliegen) oder einen Schnelltest (nicht älter als 48 Stunden) einreisen.

Eine gute Nachricht für die Reisenden, die vollständig gegen Corona geimpft sind. Sie müssen bei der Ankunft aus zahlreichen Staaten wie Indien, der Türkei oder Ghana nicht mehr in Quarantäne.

Bisher umfasste die «rote Liste» 54 Länder weltweit.

In Italien bleiben die täglichen Corona-Fallzahlen auf einem stabilen Niveau. Rund 80 Prozent der Menschen über zwölf Jahren sind geimpft. Die Zahlen der Corona-Fälle geben in keiner Region Italiens Grund zur Sorge. Entscheidend für Einheimische und Gäste ist der sogenannte «Grüne Pass». Dazu zählt auch das EU-Corona-Impfzertifikat (ausgestellt in Deutschland). Der Pass wird bei praktisch allen Aktivitäten im Inland – Gaststätten, Museen, Sportevents, Zügen – verlangt.

In Österreich ist für den Besuch von Lokalen der Nachtgastronomie sowie von Veranstaltungen mit mehr als 500 Menschen jetzt ein 2-G-Nachweis (geimpft, genesen) erforderlich. Zudem müssen Kunden überall im Handel eine FFP2-Maske tragen. In allen Bereichen, wo ein Corona-Test erforderlich ist, sind nur noch PCR-Untersuchungen gültig.

Die Sieben-Tage-Inzidenz in Spanien ist deutlich niedriger als in Deutschland und liegt bei 28,6 (Stand 25.10.). Genauso wie in Italien sind fast 80 Prozent der Bevölkerung vollständig gegen Corona geimpft. Damit entfallen für aus Spanien zurückkehrende Urlauber alle Quarantäne-Vorschriften.

Die Türkei gilt wegen gestiegener Corona-Infektionen als Hochrisikogebiet. Menschen, die nicht geimpft oder genesen sind, müssen sich nach der Einreise nach Deutschland für zehn Tage in Quarantäne begeben. Im Falle des Negativ-Tests kann sie auf 5 Tage verkürzt werden. Bei Einreise nach Deutschland entfällt für Geimpfte und Genesene die Quarantänepflicht.

Die Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen haben sich negativ auf die globale Tourismusbranche ausgewirkt. Laut Experten des World Tourism and Travel Council (WTTC) und von Oxford Economics könnten die Verluste der Branche durch das Coronavirus mindestens 22 Milliarden Dollar betragen. Die Experten der Economist Intelligence Unit (EIU) rechnen mit möglichen Verlusten auf 80 Milliarden Dollar.

A. Karpovich, E. Peresyprkina
A. A. Карпович, Е. В. Пересыпкина
БГЭУ (Минск)
Научный руководитель Е. Г. Саликова

DIE EINSTELLUNG DER FIGK-STUDENTEN ZU EINEM GESUNDEN LEBENSSTIL

Отношение студентов ФМБК к здоровому образу жизни

Die menschliche Entwicklung durchläuft mehrere Übergangsphasen im Laufe des Lebens. Die kritischste Phase, die den Lebensstil eines Menschen beeinflussen